

Poliklinik für Hautkrankheiten, Sürbills, Hall- und Schloßpfeilen. Chemische Wirkung auf Haut, Zengbauplatz 3. Dienstag und Freitag 2 bis 3 Uhr unentgeltlich. Privatsprechstunde Strubbestraße 17, 2. Etage. Sprechstunde 8 bis 11. 3 bis 5 Uhr. **Dr. Ganz**, 2. Fabrik u. Konsulat a. C. **Dr. med. Koenig**, am See 30, 1. u. 2. Dippoldiswalde. **Dr. med. Koepfle**, Weißer, Paul- u. Kaufmannsbüro, 1. u. 2. Sonntags nur 9-12. Dienstag und Freitag auch Abends 8-9. **Dr. med. Blau**, Domplatz, 1. Et. seit kurz 40 Jahre. Gut alle Geschlechterleiden. **Ausküsse**, Schwägerke Stände u. i. m., auch durch. Eine Dr. L. Dresden, Privatklinik 12. Sp. 10. **Dr. med. Engelmann**, 1. Weißer, Haut-, Hals- u. Brustklinik, Berlinstr. 11. u. 12. u. Kaufmannsbüro, 1. u. 2. Sonntags 11-12. Dienstag und Freitag auch Abends 8-9. **Dr. med. Josne**, Schönheit, 2. Et. Sprechstunde täglich von 9-12. 3-8. **Kozakowski**, Hydropath (Naturheilmethode), Victoriastrasse 22, dritte Etage. Sprechstunden von 12 bis 3 Uhr. **Privat-Klinik** f. Geschlechterleiden (und der Folgen: Mund-, Hals-, Frau-, Diabetiker) Breitestr. 1, 3. **Schneiderei** (1. 20 Uhr, Frühjahr) von ein. vorne Vorstädtestr. 1. Sonntags nur 10-12 Uhr. **Wegel**, Seiflind, u. Kappel., Altmarkt 15, 3. Et., heißt Gräfin u. Weißer. Hals- u. Lungenleiden, u. grünbl. hals- u. Brustklinik, ebenfalls in Seiflind, jüngst 10 b. Abend, 8. Sonntags 9-11. **Dietrich**, Waisenstr. 7, 1. seit Jahr und Geschlechterleiden, frisch, sowie veralteten ausserordentl. Anfällen, 1. Et. ab 9-3. **Bruchleidende** aller Art, sowie Alterung von Beckenleiden nach Frau, sowie Alterung von Beckenleiden zur Belebung u. Vervollständigung des G. Richter, jetzt Vandagut, 25. Altmarkt 13. Auftritt, u. Aufschlissen, ebenso Goritz u. Münzenstr. Innen. **Schmerzlose Operationen** durch Pachas, häufige Säone aller Art, Blömen, usw. in Volk, verschiedenartig abhängend. **J. Dunzel**, Kraft, Jägerstr. Meiergasse 10. **Schmerzlose Operationen** d. V. V. **Zahn**, **Kunstzahn** u. **Gebiss**, Blömen, **Hunger & Sohn**, druck, Jägerstr. Jägerstrasse 12. **Zahnärzter**, zweimal od. mehr werden sofort bestellt. Zähne rauschen u. sowie fäulst. Zähne nach 1. bestellt. Weibliche zu sol. Kreisen eingestellt. **Jean Schlösser**, Rossmaringasse 1, 2. Et. Gute d. Zahntrage. **Jahne**, gebülfte, blutige Zähne. **H. Völker**, Schäferstr. 66. **Auswahl** von **Pfeiferwaren**, Kaiserstr. 17. **Pianino**, Angel, Harmonium und Bläser, sehr billig, verkauf und verleiht. **G. Weinrich**, Altmarkt 24, 2. **Provenz**, Seidenwaren, Seiflind, Altmarkt 25. **Röhmischen-Sabot** d. **H. Grossmann**, am See 10. **Reiter** u. **drücktes** eröffnetes Bargemagazin am See 34. **Traverwaren-Magazin** zur „Pfeife“, am See 24. **Verdigungs-Anstalt**, „Pfeife“, am See 34.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn: Paul Zehn, Dippoldiswalde. Cito Horre, Dresden.

Verlobt: Margarete Thiele, Geisenhain, mit Cito Hörberg, Dresden.

Aufgeboten: Verleihander G. Peter, mit A. M. Schäfer, Dippoldiswalde. 2. D. Kaufmannsgeh. A. C. H. Greber mit Dr. C. Lorenz, Schuhmachermeisterstr. 1. D. Kaufm. O. H. Beckwith mit H. H. Körber, Gretemensstr. 2. D. E. Müller, J. Gräger mit G. W. Maier, Vandalstr. 2. Weichsel. Stellmacher G. W. F. Scholz, Plauen, mit A. Werner, Hansestr. 1. D.

Gefordert: August Vogeländer, Ziegler, 1. Et. Bertha Günther, Altenburg 2. August Weißer, Greifsw. 1. 30. Carl Aufmann, Lebau 1. 2. Oberstleutnant a. D. August Worm, Dresden 1. 3.

Heute 10-11 Uhr wurde uns ein mutterer Kindchen geboren. **H. Fleischer** nebst Frau, Dresden-Albertstadt, den 5. November.

Durch die glänzende Geburt eines städtischen Kindes wurden hochwertige Dresden, den 5. November.

Johannes Tietze u. Frau, Jenny geb. Körting.

Die Verlobung ihrer Tochter Marie mit Herrn Seidenmeister-Vogt aus Altenburg Wossendorf erlaufen und damit ergeben anzusehen. Bagnoz Wohlheim, am 31. Oktober 1880.

Bahnmeister Barth u. Frau.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unter innigster Liebe

sein Sohn Karl Hanneberg,

im noch nicht vollendeten 24. Lebensjahr nach kurzer Krankenzeit entstiegen ist. Die Beerdigung findet Sonnabend den 7. November 1880 um 10 Uhr, von der Totenballe des Erzbischöflichen Friedhofes aus statt. Um 11 Uhr folgt

die Familie Hanneberg.

Neben Freunden und Bekannten kommt die traurige Nachricht, daß am 1. November, früh

11 Uhr, Frau

Auguste Hantsh,

geb. Krüger,

plötzlich verstorben ist.

Die traurigen Unterlassenen,

Altenburger und Weißer

und 1. Etage, unter anderem,

Cito, Weißer, Schreiber-

pater und Sohn, der Gott-

bold Beier, Sabine, mit

deren Tochter, und anderen

mit dem neuen Annenreich

zu Böhmen flieht.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die traurigenen hinterlassenen,

Altenburger und Weißer

und 1. Etage, unter anderem,

Cito, Weißer, Schreiber-

pater und Sohn, der Gott-

bold Beier, Sabine, mit

deren Tochter, und anderen

mit dem neuen Annenreich

zu Böhmen flieht.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Die niedrigenen hinterlassenen,

Dresden und Ingau.

Amalie Beyer,

geb. Hentschel,

als Gastfuß,

nebst anderen,

in die Freudenreichen.

Danksagung

zum 1. November 1830.

Am Anfang des fünfzigsten Gedenktages der Firma „Adalbert Binder's Weinhandlung“ sind mir so viele ehrende Beweise herzlicher Theilnahme vom **In- und Auslande** zugestanden, daß ich mich gedrungen fühle, im Bege der Dessenlichkeit in gleich herzlicher Weise meinen **aufrichtigen Dank** auszusprechen und die Versicherung hinzuzufügen, daß diese das Andenken meiner Eltern würdigenden Kundgebungen die beste Ausmunterung für mich sind, den bewährten Grundsätzen derselben auch fernerhin — so lange das Geschäft in meinen Händen bleibt — durch gleich eifrig Thätigkeit möglichst gerecht zu werden.

Prag, den 3. November 1880.

Carl Rudolf Binder.

Gersdorf & Pfeiffer

Hauptstraße Dresden-Neustadt Hauptstraße,
Ecke des Obergrabens.

Wie empfohlen unter großes Lager von

Damen-Winter-Mänteln

in nur gut liegenden Rangordn.
anschließende und Havelocks, spanische Facons und Räder.
Stück von 15 Mark an.

Damen-Mantel-Stoffe,

als: Double, Satin-Double, Kammgarn, Diagonales Bonnkes &c.

Fantasie-Stoffe.

Plüsche zu Mantelbesatz.

Filzröcke, Morgenkleider.

Große und umfassende Auswahl von couranten und modernen

Kleider-Stoffen.

Reinwollene Diagonale Mtr. 90 Pf.

Gersdorf & Pfeiffer

Hauptstraße Dresden-Neustadt Hauptstraße,
Ecke des Obergrabens.



Allgäuer und Simmenthaler Milchvieh-Verkauf.

Den herren Landwirten und Viehhütern zur Nachricht, daß im Anfang nächster Woche mit einem Transport junger schwerer ganz hochtragender Kühe und Kalben, sowie fruchtlosen Bullen, direkt aus dem Allgäu importirt, im **Glaßhaus**

Stadt Hof in Chemnitz

entstehen werde, und sind dieselben vom **Mittwoch den 10. November a. v.** zum Verkauf aufgestellt.

Sammliches Vieh ist nur auf gesuchte Ware und von schwerem Schlag.

Büchtviehhändler Schönherr

aus Stollberg.

Eine Dame (Sittliche) aus einer Familie, vermisst, aus Lang-Dreißiger, ungemeinlicher Persönlichkeit und überaus häuslicher Besinnung, sucht, da ihre gegenwärtige Stellung Annahme begünstigen könnten, auf diesem Wege einen Lebensplatz in guter bürgerlicher Stellung, Kenntnisse und nicht unökonomische Anträge unter Adresse **Z. M. 457** an die Einwohner-Erectie von Hassenstein und Vogler in Leipzig zur Weiterleitung einzuliefern.

Redaktionsgesuch.

Währt eine alte quäkulierte freiflinitige Zeitung Mitteldeutschland (über 8000 lese Abonnenten) wird ein Redakteur von **bedeutender Bedeutung** gesucht. Bevorzugt wird ein Soldat, der sich an der Verwaltung des Zeitungsbüros wie der graphischen u. Gehäftsweise gegen Lanteste betheiligt, Anmelbungen mit currie, vita, Referenzen und Gehaltsanträgen p. Wolff's Teleg. Bureau in Berlin B. T. 10 erbeten. Wohl gängbares Bordiergeschäft mit limit. v. bill. s. verf. RAB. Badstrasse. Im Bordierbüro.

Als die einzige Clavierschule,

welche den Gehalt in isoliertem Zusammenhange bringt, den Anfangsunterricht den gebildenden Raum anweist, Sprunge vermeidet und besonders das Unterrichten erleichtert, von gedankten Altimetern fern hält und durch 250 dem Studium vornehme entsprechende Uebungsstücke nicht nur technisch, sondern auch musikalisch bildet, gelten die in 16000 Exemplaren in der ganzen Welt verbreiteten **Hennieschen Clavierschulen**.

Ein vorzügliches

Pianoforte

zu verf. an. **Steinerne 1. S.**

Im Verlage der Unternehmer ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beschaffen:

Kain

von Gustav Kastrop. Mit einem Titelblatt von Carl Graetz in Düsseldorf, Modellen, in Linie, gebl. mit chl. Silberdruck. M. 9.

Ein Epos großartigen Stilus und einer der vorberagenden Dichtungen unserer Zeit. Der Stoff ist der Ged. entnommen und mit gewaltiger Vorsicht bearbeitet. In einer off. am Schlusse stehenden Handlung geht das Werk ein ergreifendes Gemälde menschlicher Verdiensthaftigkeit.

Das Buch eignet sich vorzüglich zu Geschenken.

Adolf Bonz & Co., Verlags- und Buchhandlung in Stuttgart.

Eine grössere Wasserkraft

mit zu den meisten Fabrikationswerken nach angewandten Dampfmaschine und Dampfmaschine, ebenem Wohnhaus und Watten, unmittelbar an einer Eisenbahnlinie, sowie sehr günstig der Arbeitsverhältnisse gelegen. Ist verhältnissässig preiswert zu verkaufen. Erhalten unter J. H. 784 neben Gaggenstein und Vogler in Chemnitz entgegen.

Ein vorzügliches

Pianoforte

zu verf. an. **Steinerne 1. S.**

Nr. 35. Brillante 5 Pfennig. Cigare bei O. Schmidts. o. Schmidts. 1. S.

Kirchen-Räderungen.
Kirchen: 3. von Sachsenia 2. März aus
Hannover, 29. Februar; „Einsam“; „Einsam“
und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“
für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.; Auch
der Belebung: „Einsam“ für Dampf und
die Sonne, 29. Februar; „Einsam“ 1. S.; „Einsam“
für Dampfer von L. Damm.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1. S.

Brillante: „Einsam“ 2. März

und „Einsam“ ein neues Ziel; „Einsam“

für Dampfer (v. L. St.); „Einsam“ 1.

Nagel's Hotel,

Zollgasse 1.

Alle wertigen Freunde, Bekannte, Nachbarn und Gäste,
welche zu dem heutigen Sonnabend den 6. November stattfindenden

Erlungsschmaus

noch nicht eingeladen sind, bitte ich hiermit um weiteren Besuch.
Reichhaltige Speisekarte, sowie gute und
preiswerte Getränke und heitere Unterhaltung
sind angeleistet.

A. Körner.

Heute großer Prämien-Bonté
im Restaurant „Bahnhöfe“.

Uferstraße 9.

Wogu ergebene Freunde und Damen einladen

willen.

Restaurant Friedensburg

(Niederlößnitz).

Hierdurch meinen hochgeehrten Freunden zur Nachricht, daß
ich von jetzt ab den Winter wieder meine oberen Vollständen
abnehmen werde und bemüht sein werde, auch in dieser Jahreszeit
meinen werten Gästen einen angenehmen Aufenthalt mit pracht-
voller Ausicht zu bieten. Samtliche Plätze sind gut gut ge-
beizt.

Hochachtungsvoll

Moritz Giesmann.

Bekanntmachung.

Lieblichst ausgesprochenen Wünschen meiner geehrten Gäste
folge gebend, bade ich außer meinen bisher geläufigen

W. Nürnberg Exporbier von Hh. Henninger
u. vorzüglichem Culmbacher von Georg Sandler,

die Krone aller böhmischen
Biere vom Bürgerlichen

Bräuhaus zu Pilsen,

wie auch das hierauf als vorzüglich anerkannte

Plauensche Lagerkellerbier

jugende.

Zudem ich genannte Sorten auch in Kleinchen und beliebigen
Gebinden, zu Originalpreisen, befindlich in Haus, einer zweckmäßigen
Beachtung empfohlen habe, erlaube ich mir, noch auf mein vor-
zügliches Weinkeller zu diesen Preisen, sowie auf meine ge-
zählte, die Sorten entsprechende Speisenkarte, ganze und halbe
Portionen, außerordentlich zu machen und zehn
Hochachtungsvoll

Hch. Müller,

vormals Franz Tussert,
Franzstraße 2.

alleinige Niederlage für Dresden der

Petroleum-

Mess-Apparate

aus der Fabrik des Herren G. B. Reicher,
Dippoldiswalde, bekanntlich bestes, so-
lides Material, gleich von 1/2 bis

26 Pfund bis 50 Pfund

18 Mark bis 30 Mark je.

gezähmte Mess-Cylinder auch für

Kübel, Kessel u. c.

Außerdem empfehlen als Specialität:

Geschäfts-Utensilien,

Decimale u. Tafelwaagen, Käfere u.
Gewürzmühlen, Gemähe von Blech,
Sinn, Holz u. c. zu billigen Preisen.

Wiederholung gratis und franco.

Gebrüder Giese,

Dresden-Reutstadt, am Markt 7.

Montag den 8. November

stellen wir einen Transport schönes
hochtragendes Milchvieh und junge Küllen in Dresden,
Scheunenhöfe, zum Verkauf.

Aehgen & Neimann.

I. Academie für Tanzkunst

Den 16. November beginnt ein erster Kursus für Damen und
Herren. In nur 4 Stunden leren Sie alle Nuancen. Auch
wille ich Lehrer für diese Kunst aus, welche bald so weit sein
können, Ihnen Gewissheit damit zu föhren.

Anmeldungen erbitte große Brüdergasse 11, I.

Willh. Jerwitz,

Director der I. Academie für Tanzkunst.

Sirio, Rehwild und Hasen

empfiehlt zu billigen Preisen

Otto Frohberg, Bildhandlung, Übergraben 19.

Sehr billig

Und im Auctionslokal Breitestr. 21, I., zum Verkauf:
2 gold. Herren- und Damenkettchen, 2 gold. Gürtel, 1 gold.,
1 silberne Elementalkette, 2 dergl. Damenkettchen, 1 Steigkette,
300 Meter weißer wollener Alapell, 1 Stuhlkette, 1 Regal-
ketten, 1 fl. Weißner Kassetteservice mit Blumenmalerei, 2
Herrengeschäfte, 28 Stück neue Pelzgarmente für Damen
und Kinder, vorunter 1 Alp. und 3 in Herz, 1 Große, einzelne
Waffe und Brod, 1 schwarzer Anzug, 1/2 Pfdt., 2 Was-
maschinen 6 u. 1/2 Pfdt., 1 kugelförmiger Kessel 3/4 Pfdt., 2 Zuck-
indulat 7 u. 9 Pfdt., 10 Kästchen passen, 1 Nachtkiste, antikbal-
tene Wandel, vorunter 2 Dreieckschlafkäste, 1 Nachtk. Schreibkäste,
6 Stühle, 1 Sopha, 2 Tische u. v. m.

M. Snegor, Auctionator und Taxator.

NB. Montag den 8. November von 10 Uhr an findet
hierdurch Versteigerung von ca. 5 Et. ausallienischen Küchen-
geräthen, Gläsern u. c. statt.

— Dresdner Nachrichten. Seite 7 —

Dresden, den 6. November 1880

Gustav Kaestner & Koehler,

Marienstraße 28, zunächst dem Hauptpostamt.

Tuch- u. Confections-Haus.

Für Damen:

Großes Mäntel-Lager,

das Neueste von Regen- u. Theater-Mänteln,
Umhängen, Paletots, Morgenkleidern und
Jupons.

Mäntel-Stoffe,

Alles was es darin gibt.

(Größtes Lager im Lande.)

Zu Kleidern:

Prachtvolle Damentücher (schönsten
Winterkleid), vorzgl. schwarze Sachemirs,
ff. Lazar, Plaids und Flanells.

Für Herren:

Paletot-Stoffe,

fr. englische, Brünnner und deutsche Anzugs-
stoffe, fr. schwarze Stoffe, Westensstoffe, Li-
vree, Joppens- u. Schulzrockstoffe vom billig-
sten bis zum teuersten.

Rester für's halbe Geld.

Anfertigung nach Mass
durch beste Schneider unter unserer Garantie zu
mäßigen, frischen Preisen.

Fertige Schlafröcke.

Der seit begründete Ruf unseres Hauses (gestiftet 1861) enthebt uns jeder weiteren Zusicherung,
da unser Geschäfts-Prinzip wie seither „altdeutsche Treu“ und „Hedlichkeit“ lautet.

Hochachtungsvoll

Gustav Kaestner & Koehler,
Marienstraße 28, zunächst dem Hauptpostamt.

Neu!

Neu!

Cigaretten.

Hans Naumann,

Wilsdrufferstrasse 5, Hotel z. gold. Engel.

Specialitäten:

H. W. Schöttler's
El Comercio del Mundo,
Cigarren-Fabrikate.

Importierte Habanas
renommiertester Fabriken.
Cigaretten.

1. Geschäft:
Freibergerstrasse 3.

Ein seit 10 Jahren bestehendes
Fahrs. und Paketwaren-
geschäft in einer Wohnstadt
Sachsen ist wegen Veränderung
seines Verkaufsraumes
aufzugeben und sicher Kauf-
preis 1500 bis 1800 M. Zah-
lungen können in Raten erfol-
gen. Räder unter M. G. im
Katalogband "Breitestr."
Zermalmt 6.

Otto Schliewen,

Dippoldiswalde 10.
Drogen-, Pf. und Farben-
handlung ein groß und ein detail-

Spezialitäten:

Weber, Oele u. Färbeng.

Albert-Gabriel, Löffel.

Kieselsteine, Vogelfutter.

Schiffahrt, Lärche, Benz.

Gallen- und Ölpflanzen-

Pflanzen und Kräuter.

Pote, Fenster, Tafel- und

Wagenspinnw.

Gimpel, Streile in Cort. 12 St.

Drogen, Pf. und Farben-

handlung in allen Geschäft.

Färberei, Seife.

Wasserfarben für Kästen.

<div data-bbox="366 1307 493 1317" data-label="Text

Linde'sches Bad.

Heute Sonnabend
Sinfonie Concert
von der Kapelle des R. S. I. Infanterie-Regiments Nr. 100
unter persönlichem Leitung des Adj't. Musikkapellmeister Peters
A. Ehrlich.

Die Aufführung kommt unter anderem:
1. Eine Ouvertüre C. M. von Weber.
Sinfonie Cäcilie L. v. Beethoven.
Lieder aus d. Wagner.

Aufführung 7 Uhr. Eintritt 50 Pf. J. Linke.
Abend. Eintritt 5 Pf. 50 Pf. sind am Kasse zu haben.

Gewerbehaus.

Sonntag den 6. November 1880

Sinfonie-Concert

von Herrn Kapellmeister
H. Mannsfeldt
mit einer aus 15 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

Programm.

- 1. Eine Suite in „Recess“.
 - 2. „Dame-malerei“ aus der Operette.
 - 3. Jeugdspiel aus „Armenia“ (Symphonie des Freunds).
 - 4. „Eine Faust-Sonate“ in 3 Charakterstücken.
 - 5. Liederkunst der „Cecilie“.
 - 6. Abenteuer aus den montanischen Bergschlachten.
 - 7. Zugzugsmarsch aus der Oper „Die Königin von Saba“ . . .
- Aufführung 7 Uhr. Eintritt 75 Pf.
Abendkonzert. Eintritt 5 Pf. 50 Pf. sind am Kasse zu haben.

Gasthof Possendorf.

Montag den 8. November
zum Kirmesfest

Grosses Concert

von der Kapelle des R. S. 2. Gren.-Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm unter Direction des Adj't. Musikkapellmeister Peters

A. Trenkler.

Aufführung 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Oberer Gasthof zu Lockwitz.

Dienstag den 9. November
zum Kirmesfest

Großes Concert

von der Kapelle des R. S. 2. Gr.-Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm unter Direction des Adj't. Musikkapellmeister Peters

A. Trenkler.

Aufführung 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Gasthof Hainsberg.

Dienstag den 9. November zur Kirmesfeier

Grosses



Gasthof zum goldenen Löwen, Pillnitz.
Dienstag den 9. November zum Kirmesfest:

Grosses Militär-Concert

von der Kapelle des Infanterie-Regiments Nr. 100 unter Direction des Adj't. Musikkapellmeister Peters **A. Ehrlich.**

Wiederholung 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Nach dem Konzert Ballmusik von der Kapelle.

Zudem bietet die Kapelle ein Konzert an, das ab 10 Uhr beliebige Operette oder im gleichen Bereich noch eine concerto und ein kleineres Konzert vorgetragen wird. Billets a 40 Pf.

und vorher ein Untertheater in haben.

E. Knysse.

Panopticum

Seestrasse 2, erste Etage.
Täglich geöffnet von Morgen 9 u. bis 9 u. Abends.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 20 Pfennige.

Neu: Die über 100 Jahre alten Androïden von Jaquez Droz.

Sonntag den 7. November Eröffnung u. Einweihung des Schankwirthshaus in Bühlau.

Es bietet um zahlreichen Weinen

Ernst Kuhne.

Dienstag den 9. November,
Abends 7 Uhr,
im Saale des Hotel de Saxe
Chopin-Abend

Annette Essipoff

Numerario Billets à 5 und 3½ Mk., sowie Stehplätze à 2 Mk. sind in der kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries im Knaufhaus zu haben.

Heute Concert
der Victoria
Concert-Musik
gesellschaft.
Aufführung 8 Uhr.
Eintritt 30 Pf.

Trianon Pitzinger.

Victoria-Salon

Gente große Vorstellung.

Auftreten der Specialitäten.
sowie des gesammelten Künstlerpersonals.
Aufführung 8 Uhr. Aufführung 7 Uhr.
Morgen Sonntag: 2 Vorstellungen.
Nachmittags halbe Preise.

Waldschlösschen

(Stadt-Restaurierung).

Heute Sonnabend gr. Extra-Concert. Anfang 7 Uhr.
Eintritt frei. Infolge empfiehlt einer großen Nachfrage
unter und bürgerlichen Preisen von Mittwoch an selbstste Schneiders
oder R. Sauerbraten mit Kartoffelsüßen in anzen und
halben Portionen, sowie ein vorzügliches Bier und ganz besonders
diejenigen Speisen das so köstlich u. gelobte brasilianische
Exportbier, wozu erachtet einladet Heinrich John.

Morgen Sonntags von Radem. 5 Uhr an in der neuen und
auf arbeitsam Macaua trocken Radem. 5 Uhr an in der neuen und
auf arbeitsam Macaua trocken Harmonie Concert. Eintritt frei.

Tivoli-Tunnel.

Heute Abend 7 Uhr großes
entreffreies Concert

(Streichmusik). Gedachtungsvoll F. A. G. Helbig.

NB. Heute gleich „Rheingold“, Bayreuth-Schänker.

Tivoli-Tunnel.

Heute sowie jeden Sonnabend

Schlachtfest,

von 9 Uhr ab Wellteich und höchste Lebewurstspeisen.

gedachtungsvoll F. A. G. Helbig.

Skating Rink.

Heute 4 Uhr Militär-Concert.

Eintritt 20 Pf. 10 Pf. 15 Pf. wird nur von Soldatenkarten erstanden.

Berliner Bahnhof.

Heute

Karpfenschmaus

nach Auswahl der Speisenkarte.

Alleine, Bekannte u. Männer laden erachtet ein F. Sackwitz.

Grüne Wiese.

Sonntag, den 7. November

I. Stiftungsfest des Militär-Bereins „Wettin“ für Gruna, Neustra und Umgegend,

verbunden mit Concert und Ball.

Eintritt 25 Pf. Anfang 5 Uhr. Nach dem Concert Ball.

Mitglied sind bei Unterzeichner zu entnehmen, wozu erachtet
einladet R. Thiele.

Gasthof zum goldenen Löwen

in Pillnitz.

Sonntag den 7. und Montag den 8. November

zum Kirchweifest Ballmusik.

F. Knysse.

Gasthaus Neustra.

Morgen Sonntag Ballmusik. Gedachtungsvoll L. Hänel.

Gasthof zu Prohlis.

Sonntag den 7. Nov. großes humor. Gesang-Concert,

ausgeführt v. Dresdner Quartett-Sängern. Anf. 6 Uhr. Wagner.

Bergschlößchen zu Radebeul.

Morgen Sonntag und Montag

groß. Kirmesfest.

Heute von 4 Uhr an fehlgebadeten Kirmeskuchen,

sowie an beiden Tagen eine reichhaltige Speisenkarte.

Gleichzeitig empfiehlt sich meine der Rechte neu eingerichtete

erste Etage für größere und kleinere Familien zur gefälligen

Benutzung. Ebene Preise. Prompte Bedienung.

Gedachtungsvoll Fr. Demitz.

Fischer's Mechanisches Theater,

Gambrinus, Zahnsgasse Nr. 29, 1. Etage.

Heute Sonnabend 2 Vorstellungen. Nachmittags 1½ Uhr u.

Abends 1½ Uhr Einlaß. Schenkbude in 7 Akten mit fein-

ster Dekoration. Morgen Sonntag 2 Vorstellungen.

Wahlvorschläge zur Kirchenvorstandswahl für die Parochie sog. Oppellvorstadt.

Der unterzeichnete Verein empfiehlt auf Grund ein-

gebender Erörterung nachstehende Herren:

1. Oberförster J. Conradi, Antiquar, Gedächtnisstr. 13.

2. Bourgabändler G. Moritz Glash. Gedächtnisstr. 1b.

3. Mittelmeister Christ. Moritz von Goldth. Königsbrückstr. 27.

4. Rathbaudirektor G. W. Moritz Glash. Gedächtnisstr. 19.

5. Weißbauer G. Tratz. Günther, Weinbergsstraße 3c.

6. Küstner Kurt Alfr. Reich. Gagendorf, Königsbrückstr. 36.

7. Schultheiß Dr. Gott. Gottlieb Höhne, Königsbrückstr. 4.

8. Maurermeister G. Herm. Knobels. Königsbrückstr. 27.

9. Maurermeister G. Herm. Knobels. Königsbrückstr. 27.

10. Handelsleiter G. Moritz Glash. Gedächtnisstr. 18.

11. Dr. Nabe, Direktor der nördlichen Arbeitsschule, Königsbrückstr. 50.

12. Rektor Dr. G. Ad. Alwin Kubel, Königsbrückstr. 43.

13. Küstner, Bäckermeister Louis Glash. Scheibe, Königsbrückstr. 37.

14. Buchhalter Louis Scheibner, Wilsdruffer Weg 64.

15. Schultheiß A. W. Schröter, Oppellstr. 44.

16. Kaufmann Julius W. Herm. Stein, Oppellstr. 8.

Dresden, im November 1880.

Der Bezirksverein rechts der Elbe.

Der im Jahre 1841 zu Dresden geborene und seitdem wohnende

Agent **Eduard Rudolph Sad**,

welcher von der Strafammer IV. des sgl. Landgerichts hier zu einer längeren Haftstrafe verurteilt worden ist, hat Anfang September Dresden verlassen und ist der Stadt Dresden verhaftig.

Man erwartet daher auf Grund eines weiteren Haftbefehls den Sad im Befreiungshalle einzunehmen und während einer Nacht abzuführen.

Dresden, am 3. November 1880.

Der königliche Staatsanwalt beim Landgericht.

Reiche-Eisenstück. Trübing.

An die Annengemeinde!

Alle seltindoligen Hausväter unserer Gemeinde (nicht etwa nur, wie irrthümlich gehauptet wird, handelsleiter) werden daran erinnert, daß die Eintragung in die Wählerlisten nur noch bis Sonntag den 7. Novbr., Abends halb 8 Uhr, möglich ist u. dehndend erachtet, ihre Anmeldung nicht zu versäumen.

Der Kirchenvorstand der Annengemeinde.

Dr. Dibelius.

Schnell-Listen

der R. S. Bandlotterie (Verkaufslokalen) geben v. G. Gläser in Leipzig mit dem selben Tage gezeigten Gewinn-Nummern und von 7 Uhr Abends an in der Expedition der „Dresdner Nachröhren“, erste Etage, a. Stad. 20 Pf. zu haben.

Stereoskop-Ausstellung

Altmarkt 25, 1. Etage.

Ausstellung von 2000 Glas-Photographien, sämliche Bilder der Erde umfassend.

Täglich geöffnet von 2–9½ Uhr Abends.

Sonntags von 11 Uhr bis.

Zoologischer Garten.

Sonntag den 7. November v. 3.

**Rist-Kustermann'sche
Patent-Regulir-Füllöfen**

zu bedeutend ermässigten Preisen
Moritz Schubert,
Marienstrasse 30.
Alleinvertretung für Norddeutschland.



hat sich zu Regen- und Sonnenschirmen in jeder Beziehung bewährt und hatte ich davon großes Vergnügen zum Überreichen von älteren Geschäften, als auch eine reiche Auswahl vorher.

Regenschirme

im Preise von 8 und 9 Mark vorzüglich und empfiehlt dieselben bei Bedarf einer genaigen Beachtung.

Julius Teuchert, Schirmfabrikant.

Nur: Neustadt, Hauptstraße,
Eckhaus an der alten Kaserne.

11 Altmarkt 11.
J. M. Korschatz, Hoflieferant,

hält sein mit „Neuheiten“ vorzüglich ausgestattetes

Publ.-Modemagazin

allen geehrten Damen bestens empfohlen.

11 Altmarkt 11 und
Waisenhausstrasse, neben dem Victoria-Salon



Filz- und Cylinderhüte,
Mützen, Damen- und
Kinderhüte, Filzhuthe
mit Federbüchsen, Stoffleinen, Bantoffel, Zopflein u. s. w. in weicher Ausarbeit.
E. Kanzel, Fabrikant, Krausestr. 23
Kannenstr. 19. Herren- u. Damen-Altpaare werden nach d. neuesten Moden in Dienst.

Herrn Fortsetzung des Verkaufs von
Original-Oelgemälde

berühmter Düsseldorfer und Münchner Künstler im
Glaslokal der Nacho-Auction
Rampesche-Strasse 21, hier,
von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.
J. M. Müller, Kunsthändler aus Düsseldorf.

Patent-Waagen-Fabrik
E. Holl & Co.,
Dresden, Maternstr. 13.
empfehlen jedem Geschäft ihre in Deutschland, Österreich und Belgien
patentirten fahrbaren
Decimal-Brücken-Waagen.
Projekte gratis und franco.
Lager von
Decimal-Brücken- und Tafelwaagen.

En. **Die Leinenweberei** detail.
von F. T. Mersiowsky,
Eibau. Ober-Laußig.

empfiehlt weiße Leinwand in allen Breiten, Bettzunge, Tisch- und Tafelzunge, blau gefärbte und gedruckte Leinwand, Schürzen, Wäschesche, Doubs, Shirting, Hemdentuch, Bett-Damast, 6-4 u. 9-4 breit, 3-4 Bahnen 20 Pf., 6-4 rein leinen 25 Pf., 8-4 Primahalbleinen 37 Pf., 12-4 Primahalbleinen 67 Pf., 8-4 Matratzen-Treib 55 Pf., reine Zeit 27 Pf., rot farbig Bettzunge 15 Pf., Hemdenlana 25 Pf., Servietten 2 Tücher 4 M. 25 Pf., Tischentücher, rein leinen, weiß, 50 Grm. a Tücher 3 M. 10 Pf. rein mit hinterer Kante 6 Pf.

Lager: Dresden.
3 Amalienstraße 3.



Oldenburger Milchvieh.

Montag den 8. Novbr. d. J. steht ein großer Transport hochtragender Kühe, Kalben u. jünger Bullen, Primahalbe, im Bahnhofe „zur Tanne“ am Bahnhofe Döbeln zum Verkauf.
J. D. Morisse.

Wer sich vor hohen Gerichtskosten und anderen Verlusten schützen will, der abonneert mit 80 Pf. auf die „Deutsche Gerichtszeitung“ für November und Dezember bei jeder Buchhandlung in Dresden. Wöchentlich 2 Nummern. Expedition Sandhausstraße 1, 1. Etage.

National-Denkmal

auf dem Niederwald.
Die Kolossalstatuen
Krieg und Friede,
sowie die Kolossalgruppe
Rhein und Mosel

die das Monument des Nationaldenkmals bestimmt, sind im Stile volkstümlich und werden vom 7. bis mit 11. dts. Mit. im abendländischen Atelier des Herren Bildhauer Dr. Johannes Schilling, Gläserstraße 1, entstehen und gesetzt werden.

Zum Betten des Denkmals wird ein Freitungheld von 50 Pf. erheben. Einwillige Beiträge zum Denkmal sind weiter ebenfalls beliebt angenommen.

Wohlfahrer von Spremberg, Dresden und Borsigwalde, für welche eine gemeindliche Beitragskasse eingerichtet ist, werden erfreut, sich zur Versammlung des Beirates an die unterzeichnete Resolution des „Invalidendank“ zu wenden.

Eröffnung der Ausstellung.

Sonntag den 7. Nov. früh 11 Uhr,
an den darauffolgenden Wochenenden früh 10 Uhr.
Im Auftrage des geschäftsführenden Ausschusses des Comités für Errichtung des National-Denkmales auf dem Niederwald.

Der „Invalidendank“.

Gr. Brüdergasse 27, I. Gr. Brüdergasse 27, I.

Gr. Mobiliar-Verkauf
unter Garantie
von Gebrüder Kessler,
große Brüdergasse 27, I.

Wer böhmis. Bettfedern u. Daunen, fertige Betten, sowie Bettwäsche in reeller Ware und billig faulen will, dem sei

Wilh. Reuter's Bettfeder-Handlung,
Wettinerstraße 17, erste Etage, hiermit auch Beste empfohlen.
Man setze genau auf Nummer und Haus-Nummer.

Oldenburger Milchvieh.

Montag den 8. November steht ein Transport schöner, hochtragender Kühe und Kalben sowie junger Bullen im Milchviehhofe zu Dresden zum Verkauf.
Zollhafen, Oldenburg.

Gerdes u. Oltmanns.

Richtige Zeit
bei
H. Possner
13 Zwingerstrasse 13
I. Etage.
vis-à-vis der neuen Post.
Steinigen einer Zschennuhrr. 1.50
Steine Feder : : : : 1.00
Unterglas : : : : 0.35
Bedeutende Auswahl von Regulatoren, Wand- und Taschen-Uhren in Gold und Silber, nur gute Ware, verlaufen, 3 Jahre Garantie übernehmend, mit ganz geringen Rügen.

Wild-Handlung
v. C. Müller,
große Kirchgasse 2.
empfiehlt täglich frisches Wild, Hirschkopf, Hasen, Ziege, B. W. an, Rebhühner, Hasen, Birk- und Haselhühner &c. zu billigem Preis.

A. Landré in Berlin
Berliner Weissbier.
Alte alte Niedertage für das Niedertal Sachsen:
Gebrüder Hollack, Dresden - Neust.

Zu den Winterabenden wird auf die beiden besten interessanten Vorlagen:

„Zwei Mütter“

„Nichtschuldig“

ausserdem gemalt. Diejenigen sind enthalten in der wundervoll erscheinenden Zeitschrift: „Romane alter Nationen“, pro Heft 10 Pf., und werden fünfzigstel bezahlt von

Alexander Köhler,
Dresden, Weizgasse 6, 1. Etage.

Wald-Kern-Holz,
Lärgepalten 20. 10 per Kubikmeter drei Gehalter, liefert nach allen Städtenholz
Theodor Schäfer's Holz- und Kohlenhandlung,
Comptoir: Weizgasse 3, zunächst den Neustädter Bahnhof.

Bier-Hefen.

Circa 100 Hefester trichterförmige Bier-Hefen werden im Ganzen und Einzelnen für die Winter an Bierbrauer und Händler franco prompt abgegeben. A. Lötz 15 Pf. Bierfest unter Käse „Hefen“ in die Lippe, d. Bl. niedergelassen.

Die
Eröffnung
eines
Zweig-
Geschäfts
in
Dippoldis-
walde,
Dresdner Strasse 147,
vis-à-vis dem rothen
Hirsch,
zeigt mit der Bitte um
freundliche Verständigung
an

Reinhold
Ulbricht,
Special-Geschäft
für
Regenmäntel,
alle Arten
Damenmäntel.
Jackets,
Kindermäntel
etc.

Dresden,
Marienstrasse 24,
vis-à-vis
der Porticus,
im Hause mit zwölf
Läden.

Wiederherstellung von
verlorengegangenen
und verdeckten
Schmuckstücken
aus Gold und Silber
mit Edelsteinen
auf bester Weise
ausgeführt.

Reeller Ausverkauf

anderweitiger Unternehmungen halber.
Durch die günstige Stellung meines Geschäfts ist die günstige Gelegenheit geboten, zu **erschaukelblichen Preisen**

Winter-Mäntel, Costümes, Regenmäntel, Morgen- u. Unterröcke

einzuhalten.

Für obige Gegenstände
röhre Preise 15 M., jetzt 6 M.
röhre Preise 20 M., jetzt 10 M.
röhre Preise 30 M., jetzt 15 M.
u. s. w. u. s. w.

Wilhelm Marcuse,
2 Seestrasse 2 (im Hause des Panoptikums).

Bestellungen werden nach wie vor auf das Sorgfältigste ausgeführt.

Oscar Renner
Restaurant und Bier-Grosso-Geschäft
Dresden, große Brüdergasse 13.

General-Vertretung
der Brauerei „zum Spaten“
in München
(Münchener Pilsener-Brau)
für das sächsische Sachsen.

Allgemeine Vertretung
des Bürgerlichen Brauhauses
in Böhlen
(Böhner Schandbier)
für Dresden u. die östl. sächs. Sachsen.

O. & P. A.
der L. Culmbacher Aktien-Exportbierbrauerei in Culmbach
(Culmbacher Exportbier).

Verkauft in Originalverbinden von 1/2, 1/4 und 1/8 Pfennig, und Mädchen.

Julius Meyer
im Altmarkt Nr. 26
(im Hause der Conditorei Trepp)

erlaubt sich, die gehobte Damenwelt auf seine unzähligen Neuheiten in

Hut-Artikel u.
Hüten

ergänzt aufserkam zu machen. Mein ausgebrettes Gross-Geschäft bringt es in einer Reihe mit sich, daß ich mit Zufriedenheit der neuesten Neuerungen von Paris und London in jeder Weise bevorzugt, nachdem aber meiner werthen Kundinheit

bei meinen **sämtlichen** Artikeln und nicht bei einzelnen Exemplaren außergewöhnlich billige Preise stellen kann.

Filz-Hüte

so lange das enorme Lager nicht ganz bedeutend reducirt ist
das Stück von 30 Pf. an.



Winter-Paletots und Kaiser-Mäntel

In den neuesten höchst eleganten Moden aus nur solchen, gut dezentrierten Stoffen in meiner eigenen Werkstatt bearbeitet. Verkaufe wegen günstiger Aufhebung meiner Räume zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen.

Knaben-Paletots,
aus Western hergestellt, in allen Größen, verkaufe zu
wahren Spottpreisen.
Schlafröcke in hochelagante Ausführung von 18 M. an.
Adolph Jaffe,
23 Schlossergasse 23, Ecke d. Frauenstr.
Sollte Arbeit. Nur gelegene reelle Stoffe.
Sämtliche Waren sind decatirt.

Ich empfehle mein
neuergänztes
Lager von

Winter- Paletots

Havelocks,
Räder und **Cajetans**

in Diagonale, Kammgarn, Double, Satin-Double, Cheviot, Ratine, Floconne, Ascania, Kamtschatka, Bondé und modernen carrierten Stoffen in mehreren Größen zu **festen**, auf das
billigste gestellten Preisen.

Adolph Renner
9. Altmarkt 9.
Eckhaus d. Badergasse.

C. W. Schultze,
Nr. 13 Georgplatz Nr. 13,
empfiehlt ihr
großes Lager von
fertiger Wäsche
in toller Ausführung
zu ganz besonders billigen Preisen.
Anfertigung nach Mass
in fürstlicher Zeit.

Neue elegante Mobiliare
stehen Moritzstrasse 3, 1. Etage, neben
Palais de Saxe zum Verkauf.

Größtes Waffenlager! G. Warnaar, Pragerstr. 17.
Alle Jagd-Gewehre und Muskets, eingeladen unter
Garantie, beste Handarbeit. Revolver in den neuen
Systemen von Mf. 6,50 m. Abz. Leiching 6 und 9
mm. von 15 M. an. Pistolen, Jagdmesser und Rüst-
säcker etc.